

Titelliste

1. - Sahar, Daryab: #iDreamOn (24.04.2026)
2. - Zapke, Susana: 100 Jahre Radio in Österreich: Von der RAVAG zum ORF (1924-2024) (20.04.2026)
3. - Katzenberger, Vera, Krause, Till, Mehling, Gabriele: Brücken und Brüche: Impulse für die empirische Journalismusforschung (20.04.2026)
4. - Gerads, Marius: Die Wahrnehmung von Meinungsklima und Meinungsverteilung (26.04.2026)
5. - Mathe, Limukani, Motsaathebe, Gilbert: Digital Political Communication and Indigenous Languages in Africa (28.04.2026)
6. - Döring, Mark: Hochschulkommunikation in sozialen Medien (27.04.2026)
7. - Bojahr, Philipp, Tillmanns, Katharina: Immersive Technology Meets Cultural Heritage (28.04.2026)
8. - Koroma, Sarah Bomkapre: Journalismuskulturen in Sierra Leone (17.04.2026)
9. - Brodie, Patrick: Media Rurality (14.04.2026)
10. - Barg, Werner C.: Medienanalyse (28.04.2026)
11. - Engell, Lorenz: Ontographies (28.04.2026)
12. - Harrington, Nancy Grant, Head, Katharine J: Persuasive Message Design (31.03.2026)
13. - Colbran, Marianne: Policing and The Media (22.04.2026)
14. - Rettler, Lennart: Reziprozität und Public Relations (22.04.2026)
15. - Cranmer, Gregory A., Brown-Devlin, Natalie, Smith, Lauren Reichart: Sport Communication (13.04.2026)
16. - Cazeaux, Clive: The Phenomenology of Audio Drama (27.03.2026)
17. - Horak, Laura: Trans Cinema (14.04.2026)
18. - Rippl, Susanne, Seipel, Christian: Umkämpfte Deutungshoheit (22.04.2026)
19. - Brodie, Patrick: Wild Tides (31.03.2026)
20. - Nebel: Zulässigkeit und Grenzen der Inhaltmoderation durch die allgemeinen Geschäftsbedingungen sozialer Netzwerke (17.04.2026)

1. - #¿DreamOn



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9783963174513 |
| Autor | Sahar, Daryab |
| Preis | 20,00 EUR |
| Verfügbarkeit | noch nicht veröffentlicht |
| Erscheinungstermin | 24.04.2026 |
| Autoren: | Sahar, Daryab |
| Verlag | Büchner-Verlag |
| Zusätzliche Daten | einige farbige Abbildungen |
| Sprache | Deutsch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Seiten | 116 |
| Themen | Cervantes, Don Quijote, Film, Filmwissenschaft, Gelassenheit, Imagination, Imaginäre, Internet, KI, Kulturwissenschaft, Leistungsfähigkeit, Medien, Medienwissenschaft, Quichotterie, Realitätskonsistenz, Selbstoptimierung, Stimmigkeit, Traum, Traumselbst, Träume, Wohlbefinden, Wünsche, digitale Realität, digitales Zeitalter, medial, medialer Wandel, politisches Handeln, social media |

Kurze Inhaltsangabe:

Die Quichotterie lässt uns nicht los! Zu tief ist sie in der menschlichen Natur verwurzelt: jene innere Kraft, jene Sehnsucht in uns, die nach der Verwirklichung aller Träume verlangt. Unsere Gegenwart, getragen vom stolzen, auf technischen Entwicklungen ruhendem Gebot „Folge deinen Träumen“, ist die große Zeit der Quichotterie - eine Ära tiefgreifender Verschiebungen in der Phänomenologie der Wünsche. Diese erscheinen nicht länger als bloße Möglichkeitsräume, sondern zunehmend als implizite Imperative ihrer eigenen Verwirklichung. Der Drang zur Realisierung von Träumen kann sich im gesellschaftlichen und politischen Gefüge mit Mut zum Widerstand und zur Veränderung verbinden, auf individueller Ebene jedoch generiert er nicht selten eine psychodynamische Belastung, selbst irrationale Wunschbilder als realisierbare Lebensziele zu verfolgen. Jeder nicht verwirklichte Wunsch verwandelt sich in persönliches Versagen, in ein neues Schuldgefühl. Sahar Daryab erhebt Einspruch gegen die Ideologisierung der Traumvorstellungen unserer Zeit. Sie zeigt, dass das Verhältnis des Menschen zu seinen Träumen sich im Lauf der Geschichte, in den Spannungen politischer Systeme und im Zuge medialer Wandlungen unterschiedlich entfaltet. Geprägt von Zeit, Ort und Geschlecht gestaltet es sich stets neu. Wie aber zeigt es sich in unserer Gegenwart?

Informationen zum Autor:

Dr. phil. Sahar Daryab ist Akademische Rätin am Lehrstuhl für Literatur und Medien der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Sie arbeitet im Bereich der Kultur- und Medienwissenschaften. Ihre aktuellen Forschungs- und Lehrschwerpunkte umfassen die soziopolitischen Implikationen technischer Medien, vor allem (Bewegt-)Bilder, Film und bildbasierte soziale Medien.

2. - 100 Jahre Radio in Österreich: Von der RAVAG zum ORF (1924-2024)



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9783990946442 |
| Autor | Zapke, Susana |
| Preis | 40,00 EUR |
| Verfügbarkeit | noch nicht veröffentlicht |
| Erscheinungstermin | 20.04.2026 |
| Autoren: | Zapke, Susana |
| Verlag | Hollitzer Wissenschaftsv. |
| Zusätzliche Daten | Color of cover: Blue, Color of cover: Brown, Color of cover: Orange, Color of cover: White, Wien |
| Sprache | Deutsch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Seiten | 256 |
| Themen | Massenmedium, ORF, Programmatik, RAVAG, Radio, Wirkungsmacht |

Kurze Inhaltsangabe:

Im Namen von Bildung und Aufklärung sowie im Zeichen der Demokratie, der flachen Hierarchien und des Friedens startete im Jahr 1924 die Radio-Verkehrs-Aktiengesellschaft (RAVAG), deren Programmatik auch zur Stärkung der Nationalidentität einer jungen Republik beitragen sollte. Unterbrochen wurden diese hohen Ideale durch die totalitären Ideologien des Austrofaschismus und des Nationalsozialismus. Nach den Jahren des propagandistischen Missbrauchs schrieben sich im Jahr 1945 die Alliierten mit dem Auftrag, die Bevölkerung zu redemokratisieren, in die Geschichte des österreichischen Rundfunks ein. Die Autorinnen und Autoren dieses Bandes zeichnen die Geschichte dieser 100-jährigen nationalen Medienapparatur nach. Sie beleuchten dabei u. a. die nationalsozialistische Programmierung der RAVAG, den Einfluss des Föderalismus auf das Radio, Rundfunkpolitik zwischen Proporz und Kaltem Krieg oder die Bau- und Planungsgeschichte der RAVAG im ersten Funkhaus in der Johannesgasse.

3. - Brücken und Brüche: Impulse für die empirische Journalismusforschung



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9783869627250 |
| Autor | Katzenberger, Vera Krause, Till Mehling, Gabriele |
| Preis | 36,00 EUR |
| Verfügbarkeit | noch nicht veröffentlicht |
| Erscheinungstermin | 20.04.2026 |
| Autoren: | Katzenberger, Vera, Krause, Till, Mehling, Gabriele |
| Verlag | Herbert von Halem Verlagsgesellschaft |
| Zusätzliche Daten | 24 Abbildungen, 12 Tabellen |
| Sprache | Deutsch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Seiten | 372 |
| Themen | Beruf, Gesellschaft, Herausforderungen, Historie, Institution, Journalismus, Journalismusforschung, Journalistik, Kommunikationswissenschaft, Praxis, Transformation, Widersprüche, empirische Studie, essayistische Reflexion, theoretisch-konzeptionelle Analyse |

Inhaltsangabe:

Gero Himmelsbach: Verantwortung, Verständnis, Verbundenheit: Ein Vorwort Vera Katzenberger, Till Krause und Gabriele Mehling: Widersprüchlichkeit und Verbindung im Journalismus: Eine Einleitung I. Wurzeln, Gegenwart, Horizonte Patrick Rössler: Kiosk: Die Ungleichzeitigkeit des Gleichzeitigen als Programm Jürgen Wilke: Ein „Gangsterstreich“ in der deutschen Exilpresse? Die Pariser Tageblatt ./ Pariser Tageszeitung-Affäre 1936/37 - ein Nachtrag Philipp Grammes: (Über)Leben in der „Zeitweiligkeit“: Die jiddische Wochenzeitung Undzer Wort - Stimme der jüdischen Displaced Persons in Bamberg und Franken 1946/47 Manfred Tremel: Lokalfunk und Landesgeschichte: Eine unvollendete Beziehungsgeschichte Bernd Blöbaum: Wandel verspricht Kontinuität: Die taz und ihr Publikum Kinza Khan: Die antastbare Würde des Menschen: Über den Versuch der Wiederherstellung von Menschlichkeit in der Kriegsphotografie Jonas Schützeneder und Klaus Meier: Vielfalt vor Ort und Plattform im Dorf: Szenarien für den Lokaljournalismus 2035 II. Innovation, Kontinuität, Transformation Vera Katzenberger und Till Krause: Das gehört gehört: Die Rolle von journalistischen Podcasts für die digitale Medienlandschaft und innovatives Storytelling Jeffrey Wimpe: 'TRANSPARENZ auf schwarz und weiß': Rechts- und linksgerichtete Kommunikationsguerilla in Zeiten von Instagram Andrea Czepek und Melanie Hellwig: Der Einfluss von sozialen Medien und künstlicher Intelligenz auf Autonomie, Freiheit und Normen im Lokaljournalismus Dirk von Gehlen: Zehn Dinge, die du über Memes wissen musst: Eine kleine Kulturgeschichte III. Ausbildung, Praxis, Transfer Rudolf Stöber: Das Evangelium nach Markus: Medienkompetenz und Kommunikatorausbildung in Zeiten zunehmender Medialisierung Olaf Hoffmann: Strategische Ambiguität: ein Bamberger Werkstattbericht Kristina Wied: Einblicke in Service Learning: Was die Tagungsreihe Bildkorrekturen für nachhaltige Bildung bringt Beatrice Dernbach: Interkulturelle Kompetenzen in der globalen Kommunikationsgesellschaft André Haller: Skandale in der öffentlichen Kommunikation: Perspektiven auf ein internationales und interdisziplinäres Forschungsfeld Autor:innenverzeichnis

Kurze Inhaltsangabe:

Journalismus ist ein Forschungsfeld im Wechselspiel der Widersprüche: Er bewegt sich zwischen Ethik und Ökonomie, Nähe und Distanz, Objektivität und Emotion. Doch diese Pole sind nicht notwendigerweise Gegensätze, sondern Spannungsfelder und komplementäre Ansätze. Sie eröffnen Reflexions- und Gestaltungsräume, die es ermöglichen, komplexe gesellschaftliche, ökonomische und technologische Anforderungen zu diskutieren und zu balancieren. Journalismus reagiert damit nicht nur auf Differenzen, sondern stellt aktiv Zusammenhänge her, er kann verbinden und trotz seiner Widersprüche auch Brücken bauen. In seiner vermittelnden Funktion verknüpft er Wissensbestände, Perspektiven und gesellschaftliche Teilbereiche und trägt so zur Kohäsion moderner Gesellschaften bei - nicht, indem er Gegensätze

aflöst, sondern indem er sie sichtbar macht und in Beziehung setzt. Die Festschrift für Prof. Dr. Markus Behmer versammelt 21 Beiträge, die Journalismus als teils widersprüchliches, aber oft verbindendes gesellschaftliches Handlungsfeld erkunden. Die Texte beleuchten sowohl etablierte als auch wenig erforschte Dimensionen des Journalismus. Sie sind in ihrer Form vielfältig: Sie reichen von theoretisch-konzeptionellen Analysen über empirische Studien bis hin zu essayistischen Reflexionen und praxisorientierten Perspektiven. Trotz dieser Unterschiedlichkeit verbindet sie das gemeinsame Anliegen, Komplexität sichtbar zu machen und Journalismus dadurch in einem möglichst weiten Sinne zu verstehen: als Praxis der Berichterstattung, als Beruf, als Institution und als gesellschaftliche Deutungsinstanz. Die Beiträge gliedern sich in drei Kapitel: "Wurzeln, Gegenwart, Horizonte" nimmt historische, aktuelle und künftige Grundlagen des Journalismus in den Blick. "Innovation, Kontinuität, Transformation" untersucht das Spannungsverhältnis zwischen tradierten Formen und neuen Entwicklungen. "Ausbildung, Praxis, Transfer" richtet den Fokus auf die Anforderungen an journalistische Ausbildung und die Umsetzung im Berufsalltag. Der Sammelband richtet sich an Forschende und Studierende aus der Kommunikationswissenschaft und Journalistik, aber auch an Medienschaffende.

4. - Die Wahrnehmung von Meinungsklima und Meinungsverteilung



| | |
|---------------------------|---|
| ISBN/ISSN | 9783658517120 |
| Autor | Gerads, Marius |
| Preis | 84,99 EUR |
| Verfügbarkeit | noch nicht veröffentlicht |
| Erscheinungstermin | 26.04.2026 |
| Autoren: | Gerads, Marius |
| Verlag | Springer Spektrum |
| Zusätzliche Daten | XV, 183 S. 9 Abbildungen, 1 Abbildungen in Farbe. |
| Sprache | Deutsch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Seiten | 183 |
| Themen | Hostile Media Perception, Öffentliche Meinung, Meinungsklima, Meinungsverteilung, Schweigespirale |

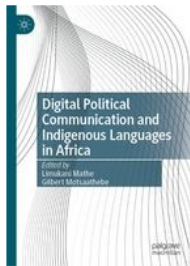
Inhaltsangabe:

1. Einleitung.- 2. Hostile Media Perception.- 3. Die Theorie der Schweigespirale.- 4. Meinungsklima und Meinungsverteilung.- 5. Die HMP in der Theorie der Schweigespirale.- 6. Methode.- 7. Ergebnisse.- 8. Interpretation.- 9. Fazit und Implikationen für Wissenschaft und Gesellschaft.

Kurze Inhaltsangabe:

Das Buch widmet sich der Frage, wie Menschen mit Hostile Media Perception (HMP) öffentliche Meinung wahrnehmen und welche Folgen dies für ihre Bereitschaft zur Meinungsäußerung hat. Ausgangspunkt ist die Theorie der Schweigespirale, die postuliert, dass Individuen aus Angst vor Isolation das Meinungsklima beobachten, ihre Wahrnehmungen mit der eigenen Position abgleichen und ihre Bekenntnisbereitschaft danach ausrichten. Während die Theorie annimmt, dass eine Minderheitswahrnehmung zum Schweigen führt, zeigt die Forschung zu HMP, dass Betroffene trotz dissonant erlebter Medienberichterstattung oft aktiv ihre Meinung vertreten. Theoretisch wird HMP in dieser Arbeit systematisch in die Schweigespirale integriert. Dafür wird zwischen Meinungsklima – als kommunikativ-diskursivem Prozess – und Meinungsverteilung – als numerischer Verteilung von Positionen – unterschieden. Zudem wird der soziale Nahbereich als eigenständige Quelle der Umweltbeobachtung berücksichtigt. Daraus entsteht ein erweitertes Modell, das erklärt, warum Menschen mit HMP ein gesellschaftlich dissonantes Meinungsklima wahrnehmen, zugleich aber eine konsonante Mehrheitsvorstellung aus ihrem Nahbereich ableiten und daher keine Isolationsfurcht empfinden. Die Ergebnisse bestätigen zentrale Annahmen der Schweigespirale, etwa den Zusammenhang zwischen wahrgenommener Medienmeinung und Meinungsklimawahrnehmung. Zugleich zeigen sie, dass HMP die Übertragung medialer Wahrnehmungen auf die Meinungsverteilung moderiert und die Bedeutung des sozialen Nahbereichs stärkt. Menschen mit HMP nehmen Medienberichterstattung als feindlich wahr, sind aber dennoch bereit sich öffentlich zu äußern. Die Arbeit leistet damit drei wesentliche Beiträge: Sie präzisiert konzeptionell die Unterscheidung von Meinungsklima und Meinungsverteilung, integriert HMP in die Logik der Schweigespirale und belegt empirisch die Bedeutung des sozialen Nahbereichs für die öffentliche Meinungsbildung. Damit eröffnet sie neue Perspektiven auf Wahrnehmungsprozesse in mediatisierten Demokratien und liefert Impulse für die Erforschung öffentlicher Kommunikation unter Bedingungen wachsender Medienskepsis.

5. - Digital Political Communication and Indigenous Languages in Africa



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9783032096289 |
| Autor | Mathe, LimukaniMotsaathebe, Gilbert |
| Preis | 149,79 EUR |
| Verfügbarkeit | noch nicht veröffentlicht |
| Erscheinungstermin | 28.04.2026 |
| Autoren: | Mathe, Limukani, Motsaathebe, Gilbert |
| Verlag | Springer-Verlag |
| Zusätzliche Daten | XV, 285 p. 9 illus., 8 illus. in color. |
| Sprache | Englisch |
| Einband | Buch (gebunden) |
| Seiten | 285 |
| Themen | digital political storytelling, artificial intelligence, code-switching, cultural imperialism, memes, political activism, satire |

Inhaltsangabe:

Chapter 1: Digital Discourses, Discursive and Indigenous Text in African Political Communication: An Introduction.- Chapter 2: Rethinking a Decolonial Approach in African Political Communication: A Case of SADC's Digital Platforms.- Chapter 3: Indigenisation and Linguistic Inclusion in Postcolonial Governance: A Case of Ogu Language on X.- Chapter 4: E lite Political-Economic Discourse in Local Languages: A Case of Zimbabwe Gold Currency.- Chapter 5: Code Switching and Mixing in South African Political Discourse: A Critical Discourse Analysis.- Chapter 6: Sizofunda Ngenkani Campaign": Citizen Mobilisation and Protest in South African Local Languages on TikTok.- Chapter 7: From the Village to the Hashtag: How Makhuwa and XiChangana Are Reshaping Mozambican Politics.- Chapter 8: Hyperlocal Content and Linguistic Interface: Reflections on Minority Political Participation in Lesotho.- Chapter 9: Language and Digital Activism: Kenya's Gen Z Political Protests on X.- Chapter 10: Proverbial Culture in Nigeria's Political Discursive Text: A Qualitative Content Analysis on User Generated Content on X.- Chapter 11: Discursive Text and Vulgarity in Local Political Discourses on X.- Chapter 12: Social Media Algorithm and the Moderation of Vulgarity in Political Text: An Afrocentric Perspective.

Informationen zum Autor:

Limukani Mathe is a Research Associate at the University of South Africa. He was a Research Fellow and Lecturer at North-West University in South Africa. Prior to that he was Lecturer and Research Fellow at the University of Johannesburg and Guest Lecturer at the University of Fort Hare. He has published books, book chapters and journal articles in high impact journals. Recent books include Reconceptualising Multilingualism on African Radio: Language and Identity, published by Palgrave Macmillan, which reflects on the evolving identities and lingua in Africa and radio as a mirror of such realities. He has also written a monograph entitled African Radio and Minority Languages: Participation and Representation for Routledge, which theorises the African multilingual public sphere and the political economy of African radio. Gilbert Motsaathebe is a Full Professor at the North-West University where he is attached to the Indigenous Language Media in Africa (ILMA) focus area. He is the Founder and Co-Principal Editor of the International Journal of Indigenous Languages Media and Discourse. Previously, he was the Editor-in-Chief of Communicare-Journal for Communication Studies in Africa. He is an NRF-rated researcher with more than 70 peer-reviewed scholarly articles and chapters in leading journals and compendiums. In addition, he has published 13 books with publishers such as Palgrave Macmillan, Rowman & Littlefield/Lexington Books, UNISA Press, and Routledge.

6. - Hochschulkommunikation in sozialen Medien



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9783381152513 |
| Autor | Döring, Mark |
| Preis | 88,00 EUR |
| Gewicht | 598 g |
| Verfügbarkeit | vorübergehend nicht lieferbar |
| Erscheinungstermin | 27.04.2026 |
| Autoren: | Döring, Mark |
| Verlag | UVK |
| Sprache | Deutsch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Seiten | 372 |
| Themen | Digitale Kommunikation, Hochschulkommunikation, Krisenkommunikation, Organisationsforschung, Organisationsidentität, Social-Media-Kommunikation, Textlinguistik, Textsorten, Öffentlichkeitsarbeit |

Inhaltsangabe:

1 Einleitung 1.1 "Warum so traurig!" - Ein Beispiel zur Einführung 1.2 Gegenstand und Fragestellung 1.3 Aufbau der Arbeit 2 Hintergrund: Hochschulen als Institutionen und Organisationen 2.1 Hochschulen als Institutionen 2.2 Die Organisationswerdung der Hochschulen vor dem Hintergrund unterschiedlicher Hochschulreformen 2.3 Neue Hochschulprofessionen: Die Rolle der Kommunikationsabteilungen 2.4 Zusammenfassung 3 Forschungsüberblick zur Hochschulkommunikation in sozialen Medien 3.1 Hochschulkommunikation - Begriffsbestimmung 3.2 Textlinguistische Typologien und Untersuchungen zur Hochschulkommunikation 3.3 Forschungsüberblick zur Social-Media-Kommunikation von Hochschulen 3.4 Zusammenfassung 4 Soziale Medien und ihre Herausforderungen für eine text(sorten)linguistische Analyse 4.1 Charakteristika von sozialen Medien 4.2 Getippte Gespräche oder dialogische Texte? Kommunikationstheoretische Einordnungen von internetbasierter Kommunikation 4.3 Textsortenlinguistische Zugänge zu digitaler Kommunikation 4.4 Was ein Text ‚ist‘ - Lesbarkeitshinweise als Lösung kommunikativer Probleme 5 Korpus und Vorgehensweise 5.1 Die Plattformen Facebook und Twitter und ihre Nutzung 5.2 Die Benutzeroberflächen von Facebook und Twitter 5.3 Vorbemerkungen zur Datenerhebung 5.4 Datenerhebung 5.5 Vorgehen in der Analyse 5.6 Darstellung und Nachweis der Belege 6 Dialog oder Text? - Initiale Postings als thematische Angebote 6.1 Systemarchitektur: Lektüreeinheiten im Web 2.0 6.2 Abgrenzungshinweise in Hochschulpostings 6.3 Anschluss der Kommentare an die initialen Postings 6.4 Zusammenfassung 7 Texte im Überfluss - Distribution und Selektion als Lesbarkeitsprobleme 7.1 Distributionshinweise - Wie erreichen Postings (viele) Leser/-innen? 7.2 Selektionshinweise - Wie werben Texte für ihre Lektüre? 7.3 Nicht für die Lektüre werben 7.4 Zusammenfassung 8 Hochschulpostings als Textsorte des Hochschulmarketings 8.1 Musterhafte Merkmale der Textsorte Hochschulposting 8.2 Konstruktion von Organisationsidentität unter den Bedingungen der Partizipation - Die Rolle der Kommentarbereiche 8.3 Krisenkommunikation in der Corona-Pandemie 8.4 Zusammenfassung 9 Fazit und Ausblick 9.1 Beitrag der Arbeit zur sprachwissenschaftlichen Diskussion internetbasierter Kommunikation und insbesondere zu Social-Media-Postings 9.2 Beitrag der Arbeit zur Untersuchung der Hochschulkommunikation in sozialen Medien 9.3 Schlussbetrachtung und Ausblick Literatur Korpus-Nachweise Zitierte Social-Media-Guidelines Software und Ressourcen Abbildungsverzeichnis Tabellenverzeichnis

Kurze Inhaltsangabe:

Diese Studie untersucht die von der Linguistik bisher wenig beachtete Kommunikation von Hochschulen in sozialen Medien. Anhand eines Korpus von Postings deutscher Hochschulen auf Facebook und Twitter (jetzt X) im Zeitraum von 2019 bis 2020 wird analysiert, wie mittels der Textsorte Hochschulposting eine Organisationsidentität konstruiert wird. Dabei werden auch die Kommentare der User:innen einbezogen, wobei vor allem an der Kritik von Hochschulmitgliedern die organisatorischen Probleme nachgezeichnet werden können, die ein Hochschulmarketing in partizipativen sozialen Medien erschweren. Neben einer ersten Aufarbeitung des neuen Aufgabenfeldes Hochschulmarketing wird als Kontrastfall die Krisenkommunikation in der COVID-19-Pandemie beleuchtet, in der sich ein kurzfristiger Wandel der Postings offenbart.

Informationen zum Autor:

Mark Döring ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für deutsche Sprache und Literatur an der Universität Hildesheim.

7. - Immersive Technology Meets Cultural Heritage



| | |
|---------------------------|---|
| ISBN/ISSN | 9783837664836 |
| Autor | Bojahr, PhilippTillmanns, Katharina |
| Preis | 46,00 EUR |
| Gewicht | 438 g |
| Verfügbarkeit | noch nicht veröffentlicht |
| Erscheinungstermin | 28.04.2026 |
| Autoren: | Bojahr, Philipp, Tillmanns, Katharina |
| Verlag | transcript Verlag |
| Zusätzliche Daten | Color of cover: Brown, Color of cover: Green, Color of cover: Grey, Color of cover: Silver, Color of cover: Yellow, Kartoniert, 20 Illustrationen |
| Sprache | Englisch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Auflage | 1 |
| Seiten | 280 |
| Themen | Cultural Heritage, Cultural Education, Digital Transformation, Immersive Media, Virtual Reality Video Games, Media, Education, Memory Culture, Computer Games, Media Education, Media Aesthetics, Media Studies |

Kurze Inhaltsangabe:

How can immersive technologies help cultural heritage institutions to engage audiences on a new level? Theoretical and practical approaches.

Inhaltsangabe:

From museums to memorials, all cultural heritage institutions are constantly driving the digital transformation of their educational outreach. In the process, digital interactive activities such as games have established themselves as successful formats; and immersive technologies such as VR goggles and also AR-ready smartphones are increasingly gaining popularity to engage visitors on a new level. Looking at the specific context of cultural institutions, and with the aim of further exploiting the possibilities of XR media, the contributors to this volume present a series of best-case projects and theoretical approaches to discuss opportunities and challenges for institutions, audiences and game developers.

Informationen zum Autor:

Philipp Bojahr forscht und lehrt als Postdoc am Cologne Game Lab (CGL) der TH Köln im Bereich Game Studies und Game Design mit einem Fokus auf neuen Medienanwendungen in Museen und anderen kulturellen Kontexten. Im Rahmen einer Tandembeschäftigung ist er auf diesem Feld auch im Siegerlandmuseum in Siegen als Kurator mit dem Schwerpunkt Multimedia und multimodale Präsentation tätig.

8. - Journalismuskulturen in Sierra Leone



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9783032158970 |
| Autor | Koroma, Sarah Bomkapre |
| Preis | 109,99 EUR |
| Gewicht | 451 g |
| Verfügbarkeit | noch nicht veröffentlicht |
| Erscheinungstermin | 17.04.2026 |
| Autoren: | Koroma, Sarah Bomkapre |
| Verlag | Springer-Verlag |
| Zusätzliche Daten | XXI, 238 S. 4 Abbildungen, 3 Abbildungen in Farbe. |
| Sprache | Deutsch |
| Einband | Buch (gebunden) |
| Seiten | 238 |
| Themen | Medienkulturen, Journalismuskulturen, Afrikanischer Journalismus, Journalismus im Wandel, Journalismus in Sierra Leone |

Inhaltsangabe:

1: Einführung.- 2: Turbulenzen im Journalismus in Sierra Leone: Vergangenheit und Gegenwart.- 3: Die Entstehung von Journalismuskulturen und beruflichen Identitäten.- 4: Gesellschaftliche Einflüsse auf journalistische Werte.- 5: Geteilte berufliche Werte von Journalist:innen: Der Fall Sierra Leone.- 6: Journalismuskulturen in Subsahara-Afrika.

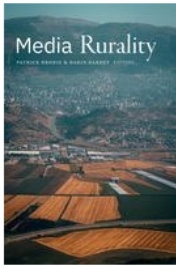
Kurze Inhaltsangabe:

Dieses Buch bietet neue Einblicke in die Perspektiven von Journalist:innen in Sierra Leone und in ihre Arbeit, indem es ihre journalistischen Werte und die Einflüsse untersucht, die diese prägen. Es betrachtet Journalismus sowohl als berufliche Identität als auch als eine Gemeinschaft, die auf den Grundlagen der subsaharischen afrikanischen Philosophien arbeitet. Diese heben in allen Lebensbereichen den Wert der Gemeinschaft besonders hervor. Wenn Journalist:innen über ihre gesellschaftliche Funktion und ihre Werte sprechen, teilen sie sowohl individuelles Wissen als auch Erfahrungen aus ihrer Arbeit. Daher sind journalistische Werte niemals isolierte Ideologien, sondern existieren innerhalb der Kontexte, in denen sie praktizieren. In diesem Buch untersucht Sarah Bomkapre Koroma die Wahrnehmungen von Journalist:innen hinsichtlich der gesellschaftlichen Einflüsse, die ihre Arbeit prägen – von individuellen, prozeduralen, organisatorischen, politischen, wirtschaftlichen und vielen weiteren Faktoren. Zu den behandelten Fragen gehören: Welche Journalismuskulturen existieren in Sierra Leone? Welche Auswirkungen haben gesellschaftliche Faktoren auf diese journalistischen Kulturen? Wie beschreiben Journalist:innen in Sierra Leone ihre Rollen? Welche erkenntnistheoretischen Grundlagen berücksichtigen sie in der Praxis? Welche ethischen Überlegungen teilen die Journalist:innen?

Informationen zum Autor:

Sarah Bomkapre Koroma ist Medienforscherin mit einem ausgeprägten multimedialen Hintergrund. Sie promovierte 2020 am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Ludwig-Maximilians-Universität München. Ihre Forschungsinteressen umfassen Medienkulturen in Transformationsländern, Entwicklungsjournalismus und globale Medienstudien. Sie ist Principal Investigator für Sierra Leone im Rahmen der Worlds of Journalism Study Organization, einer Forschungsgruppe, die journalistische Kulturen und Trends in zahlreichen Ländern weltweit untersucht.

9. - Media Rurality



| | |
|---------------------------|-------------------------|
| ISBN/ISSN | 9781478033257 |
| Autor | Brodie, Patrick |
| Preis | 36,90 EUR |
| Gewicht | 572 g |
| Verfügbarkeit | hergestellt auf Anfrage |
| Erscheinungstermin | 14.04.2026 |
| Autoren: | Brodie, Patrick |
| Verlag | Duke University Press |
| Sprache | Englisch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Seiten | 352 |

Inhaltsangabe:

Media Rurality / Patrick Brodie and Darin Barney 1 Part I. Extractive Mediations 1. Green Data Capitalism and Its Rural Extractions / Megan Wiessner, Anne Pasek, Nicole Starosielski, and Hunter Vaughan 41 2. Scenes of Extraction: Mediating Rurality, Wilderness, and Hinterland in Dutch and Chinese Film / Emily Ng and Esther Peeren 65 3. Imperial Wireless: Energetic Mediation at Marconi's Connemara Station / Patrick Bresnihan and Patrick Brodie 88 4. Mediated Extraction: The Production of Dark Ruralities in the Atlantic World / Assatu Wisseh 113 Part II. Practicing Rurality 5. Mediating the Periphery: Metabolism and Technicity on the Outskirts of Istanbul / Burç Köstem 133 6. Domestic Solar Media in Rural Tanzania: Toward an Energy-Media Matrix / Lisa Parks 157 7. Hong Kong in Siliguri/Dhulabari: Exploring Media Objects and Border Towns / Ishita Tiwary 179 8. The Preservation of Embodied Masculinity in Rural Tech-Altered Workplaces / Jenna Burrell 200 Part III. Political Ruralities 9. Gas Can Imaginaries: On the Politics of Combustion, Anti-Urban Resentment, and Playing Indian at the 2022 Freedom Convoy / Jordan B. Kinder 227 10. Where the Market Dares Not Tread: Mapping Rural Broadband in the United States / Christopher Ali 252 11. The Virtual Fire / Cindy Kaiying Lin 277 12. Embankment Economies, Soaking Ecologies, and the Conservation Zone of Kaziranga / Ayesha Vemuri 296 Acknowledgments 323 Contributors 329 Index 333

Kurze Inhaltsangabe:

Media Rurality investigates the centrality of rural places and people within the media systems and technologies that shape daily life in and across rural and urban settings alike. From the boglands of Ireland to data centers in the Oregon countryside to the homemade media systems of rural Tanzania, the contributors to this volume show how rural territories are highly mediated, technologized spaces profoundly enmeshed with global capitalism and colonialism. Approaching the study of rurality through a materialist lens that foregrounds infrastructure, this collection shows how rural spaces often bear the environmental brunt of capitalist development while being relegated to the economic and cultural periphery. Contributors. Christopher Ali, Patrick Bresnihan, Patrick Brodie, Darin Barney, Jenna Burrell, Jordan B. Kinder, Burç Köstem, Cindy Lin, Emily Ng, Lisa Parks, Anne Pasek, Esther Peeren, Nicole Starosielski, Ishita Tiwary, Hunter Vaughan, Ayesha Vemuri, Megan Wiessner, Assatu Wisseh

Informationen zum Autor:

Patrick Brodie is Assistant Professor in the School of Information and Communication Studies at University College Dublin. Darin Barney is Professor of Communication Studies at McGill University.

10. - Medienanalyse



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9783756001859 |
| Autor | Barg, Werner C. |
| Preis | 26,90 EUR |
| Gewicht | 442 g |
| Verfügbarkeit | noch nicht veröffentlicht |
| Erscheinungstermin | 28.04.2026 |
| Autoren: | Barg, Werner C. |
| Verlag | Nomos |
| Zusätzliche Daten | Color of cover: Black, Color of cover:, Color of cover:, Color of cover: White |
| Sprache | Deutsch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Auflage | 1 |
| Seiten | 309 |
| Themen | Doku-Drama, Fernsehanalyse, Filmanalyse, KI, Mise-en-scène, Montage, Sound Design, Streaming |

Kurze Inhaltsangabe:

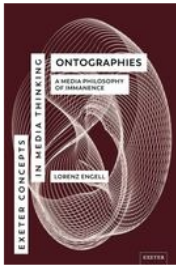
Das Lehrbuch bietet eine aktuelle Einführung in medientheoretische und -historische Ansätze der Film-, Fernseh- und Hörspielanalyse - ergänzt um neue Formate wie Podcasts oder Doku-Fiktion. Der Band ist damit bestens geeignet für Studierende der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie angrenzender Fächer. Studierende erhalten nicht nur methodisches Rüstzeug zur Analyse dramaturgischer Konzepte und gestalterischer Mittel an die Hand, sondern auch Reflexionshilfen zur Rolle von Medien im gesellschaftlichen Diskurs. Die Verbindung aus wissenschaftlicher Fundierung mit praxisnahen Perspektiven macht den Band ideal für das Studium der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie angrenzender Fächer. Prof. Dr. Werner C. Barg ist Medienwissenschaftler, Produzent, Autor und Dramaturg für Kino/Fernsehen. Seit 2023 ist er Honorarprofessor auf Lebenszeit an der Filmuniversität Babelsberg. Seine letzte Kinofilmproduktion war die mehrfach preisgekrönte Gesellschaftskomödie "Einsamkeit und Sex und Mitleid" (2017).

Inhaltsangabe:

Ausgehend von medientheoretischen und -historischen Grundlagen stellt das Lehrbuch zentrale Modelle der Film-, Fernseh- und Hörspielanalyse vor – ergänzt durch aktuelle Einblicke in Podcasts, Dokumentarfilm, Doku-Drama und Doku-Fiktion. Besonderes Augenmerk gilt aktuellen Entwicklungen der Medienkonvergenz, Streaming und Internetkultur. Studierende erhalten nicht nur methodisches Rüstzeug zur Analyse dramaturgischer Konzepte und gestalterischer Mittel an die Hand, sondern auch Reflexionshilfen zur Rolle von Medien im gesellschaftlichen Diskurs. Die Verbindung aus wissenschaftlicher Fundierung mit praxisnahen Perspektiven macht den Band ideal für das Studium der Medien- und Kommunikationswissenschaft sowie angrenzender Fächer.

Prof. Dr. Werner C. Barg ist Medienwissenschaftler, Produzent, Autor und Dramaturg für Kino/Fernsehen. Seit 2023 ist er Honorarprofessor auf Lebenszeit an der Filmuniversität Babelsberg. Seine letzte Kinofilmproduktion war die mehrfach preisgekrönte Gesellschaftskomödie „Einsamkeit und Sex und Mitleid“ (2017).

11. - Ontographies



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9781804132463 |
| Autor | Engell, Lorenz |
| Preis | 89,40 EUR |
| Gewicht | 382 g |
| Verfügbarkeit | hergestellt auf Anfrage |
| Erscheinungstermin | 28.04.2026 |
| Autoren: | Engell, Lorenz |
| Verlag | University of Exeter Press |
| Sprache | Englisch |
| Einband | Buch (gebunden) |
| Seiten | 140 |
| Themen | Philosophy of Time, immanence, interface |

Kurze Inhaltsangabe:

Ontographies proposes a radical shift, moving beyond the crisis of representation by embracing a philosophy of immanence, and offering a vital new perspective for understanding our media-saturated world. In light of recent media developments in algorithmic, digital and picture-based mediaspheres, we must accept that received models of representation (in politics, in the realm of signs, in philosophies of consciousness) have long since collapsed. Nothing stands for anything any longer; the world has a massive media ontological problem. This book provides readers with a way to, if not cope with this problem, then at least map it and thereby to think beyond it. The volume sets out the concept of ontographies as a completely different form of access to the world, one that can overtake (and ultimately replace) the media ontological challenge of our time. Through a rich tapestry of examples--from Wes Anderson's *The Darjeeling Limited* and Oscar Cavandoli's *La Linea* to analogue photography and algorithmic computation--Ontographies argues that the world does not operate via hierarchical structures of signification (signifier/signified, beings/Being, subject/object) but by way of immanent, operative processes of inscription that blur the boundaries between recording and reality. Whatever exists comes into being through graphic operations: ontography. Indeed, the world exists solely insofar as it operatively records and describes or is being recorded and described. This compelling, refreshing book presents a bold and provocative intervention in media philosophy, challenging the dominant frameworks of representation, ontology and mediation.

12. - Persuasive Message Design



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9781032588292 |
| Autor | Harrington, Nancy GrantHead, Katharine J |
| Preis | 192,50 EUR |
| Gewicht | 776 g |
| Verfügbarkeit | lieferbar |
| Erscheinungstermin | 31.03.2026 |
| Autoren: | Harrington, Nancy Grant, Head, Katharine J |
| Verlag | Taylor & Francis |
| Sprache | Englisch |
| Einband | Buch (gebunden) |
| Seiten | 310 |

Inhaltsangabe:

Section I: Foundational Issues in Message Design 1. Conceptual and Methodological Issues 2. Theory 3. Audience, Source, Channel, Behavior Section II: Message Elements 4. Argument 5. Evidence 6. Framing 7. Emotional Appeals 8. Grammar 9. Language Style 10. Rhetorical Strategies 11. Visual 12. Audio Section III: Putting It All Together 13. Message Development 14. Research 15. Practice

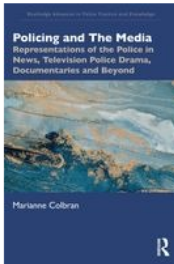
Kurze Inhaltsangabe:

This book presents a comprehensive approach for designing messages to influence beliefs, attitudes, intentions, and behaviors. Divided into three sections, each focusing on key components of persuasive message design, the book outlines the conceptual and theoretical foundations for investigating message effects and then goes on to present a working list of message design elements and best practice guidelines for message-focused research design and reporting. It offers an intensive examination of literature from fields including health, environmental and political communication, advertising, and marketing to investigate the content, structure, and format of persuasive messages. The authors establish a common vocabulary for message design and testing, conveying the broad applicability of message design principles. By focusing extensively on specific aspects of message content, structure, and format that can be drawn on to build persuasive messages for a variety of contexts, this book fills a critical gap in the communication science literature. This book is ideal for social science researchers engaged in persuasive message design research, scholars engaged in graduate education and their students, and practitioners who design campaigns and interventions to promote behavior change.

Informationen zum Autor:

Nancy Grant Harrington is a Professor in the Department of Communication at the University of Kentucky, USA. Her recent books include Health Communication (2nd ed., Routledge, 2024) and The Routledge Handbook of Health Communication (3rd ed., Routledge, 2022). Katharine J. Head is an Associate Professor in the Department of Communication at Indiana University Indianapolis, USA. She has published over 90 academic journal articles and book chapters.

13. - Policing and The Media



| | |
|---------------------------|-------------------|
| ISBN/ISSN | 9781032235332 |
| Autor | Colbran, Marianne |
| Preis | 52,50 EUR |
| Gewicht | 308 g |
| Verfügbarkeit | lieferbar |
| Erscheinungstermin | 22.04.2026 |
| Autoren: | Colbran, Marianne |
| Verlag | Taylor & Francis |
| Sprache | Englisch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Seiten | 182 |

Inhaltsangabe:

1. Police and the media: setting the scene 2. How representations of the police in the news have changed over the last fifty years 3. Creating news stories: the impact of police and media relations on crime news 4. Policing and social media 5. Thief-takers and rule-breakers: the changing image of the TV cop 6. Why television police dramas never tell the "truth" about policing 7. The police and "reality" television 8. The "thin blue line" and other themes: the problems with media representations of policing

Kurze Inhaltsangabe:

What do you think of when you think of the police? Bobbies on the beat? Or perhaps bleaker images of police brutality such as the murder of George Floyd by a serving police officer? For most people, the media are the main source of information about the police. For that reason, being represented positively in the media is an abiding concern for the police. This important new book looks for the first time at the stories the media tell about the police. It looks at the way in which the police have been represented historically across a variety of media, including crime news, police dramas, documentaries, social media, and podcasts. But it also breaks new ground by exploring the process as well as the product and how a variety of factors, including police/media relations, shape these narratives. Some of the key themes explored are: Impact of new digital technologies in reconfiguring relations between the police, the press, and the public Critical examination of "the thin blue line" narrative The problems of the maverick cop trope Increasing police control over crime information The stigmatisation of certain communities - in particular, Black, Brown, LGBTQ+ , and Gypsy, Roma, and Traveller citizens - particularly in crime news and reality shows Examining whose stories remain untold in popular representations Ramifications of these themes for public understanding The book will be of key interest to Professional Policing students and researchers, as well as police professionals. It will also be essential reading for students and scholars of criminology, media studies, and cultural studies, as well as for all those interested in these intersections.

Informationen zum Autor:

Marianne Colbran is Honorary Fellow in Criminology at the University of Edinburgh and Visiting Research Fellow at LSE. She is also a Royal Literary Fund Fellow (2024-26) and a former scriptwriter for The Bill.

14. - Reziprozität und Public Relations



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9783658512651 |
| Autor | Rettler, Lennart |
| Preis | 99,99 EUR |
| Verfügbarkeit | noch nicht veröffentlicht |
| Erscheinungstermin | 22.04.2026 |
| Autoren: | Rettler, Lennart |
| Verlag | Springer Spektrum |
| Zusätzliche Daten | XVIII, 366 S. 24 Abbildungen |
| Sprache | Deutsch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Seiten | 366 |
| Themen | Relationship Management, Public Relations, Gaben, Beziehungen, Mauss, Reziprozität |

Inhaltsangabe:

Einleitung.- Beziehungen als Gegenstand der PR-Forschung.- Das Prinzip Reziprozität in der PR-Forschung.- Die Theorie der Gabe: ein vielversprechender Ansatz zu Reziprozität.- Beziehungen als Geben und Nehmen: ein überarbeitetes Verständnis.- Schlussbetrachtung: Beziehungen revisited.

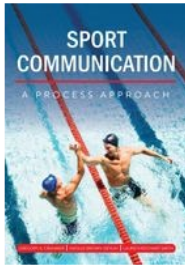
Kurze Inhaltsangabe:

'Beziehungen' markieren einen elementaren Gegenstand der Forschung zu Public Relations und Organisationskommunikation. Dennoch scheint das Prinzip Reziprozität, das gerade in der Soziologie als essenziell zum Verständnis von Beziehungen beschrieben wird, in der PR-Forschung un- bzw. maximal unterkomplex beachtet. Auf Basis einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Prinzip der Reziprozität und insbesondere der Theorie der Gabe nach Marcel Mauss bietet diese konzeptionelle Arbeit einen alternativen Zugang zur Analyse von Beziehungen zwischen Organisationen und ihren Stakeholdern sowie zur Rolle von PR bei deren Gestaltung und Pflege.

Informationen zum Autor:

Lennart Rettler war von 2021 bis 2025 als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Kommunikationswissenschaft der Universität Münster tätig und promovierte im Fachgebiet Strategische Kommunikation. Sein Forschungsschwerpunkt liegt auf soziologischen Zugängen zur Public Relations- und Organisationskommunikationsforschung - besonders in der Erforschung von Beziehungen von und mit Organisationen. Heute arbeitet er als Online Marketing- und Data-Manager in Köln.

15. - Sport Communication



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9781793553171 |
| Autor | Cranmer, Gregory A. Brown-Devlin, Natalie Smith, Lauren Reichart |
| Preis | 109,30 EUR |
| Gewicht | 663 g |
| Verfügbarkeit | hergestellt auf Anfrage |
| Erscheinungstermin | 13.04.2026 |
| Autoren: | Cranmer, Gregory A., Brown-Devlin, Natalie, Smith, Lauren Reichart |
| Verlag | Cognella Academic Publishing |
| Sprache | Englisch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Seiten | 352 |
| Themen | Sports, communication studies, sport communication |

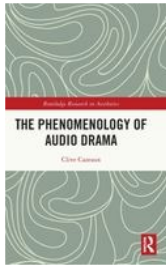
Kurze Inhaltsangabe:

Sport Communication: A Process Approach explores the communicative processes associated with sport, including its organization, enactment, production, and consumption. The textbook addresses topics such as family roles in sports participation, fan identity formation, media influence on public perceptions of sports, narrative construction in sports, and ethical challenges within the field. The content is rooted in theoretical frameworks, featuring interactionist, critical, and functionalist theories. Each chapter features textboxes that spotlight the interplay between sports, power, and social identities, as well as modern communication theories relevant to sporting contexts. The book underscores the practical application of theoretical insights to real-world sport communication examples and occurrences, demonstrating the prevalence and impact of this type of communication. Sport Communication is ideal for courses in communication studies, sports journalism, social media content creation, coaching, and sports management. Sport programs linked to kinesiology, sociology, or psychology would also benefit from the textbook.

Informationen zum Autor:

Gregory A. Cranmer (Ph.D., West Virginia University) is an associate professor in the Department of Communication at Clemson University, a faculty fellow of the Robert H. Brooks Sports Science Institute, and a research fellow of the U.S. Center for Mental Health and Sport. His research focuses on interpersonal and organizational interactions in the context of sport.

16. - The Phenomenology of Audio Drama



| | |
|---------------------------|-----------------------|
| ISBN/ISSN | 9780367746933 |
| Autor | Cazeaux, Clive |
| Preis | 192,50 EUR |
| Gewicht | 476 g |
| Verfügbarkeit | lieferbar |
| Erscheinungstermin | 27.03.2026 |
| Autoren: | Cazeaux, Clive |
| Verlag | Taylor & Francis Ltd. |
| Sprache | Englisch |
| Einband | Buch (gebunden) |
| Seiten | 220 |

Inhaltsangabe:

Introduction 1. The bond between 'audio' and 'drama' in Aristotle's mimesis 2. Out of our minds and into the world 3. The phenomenology of a resonant radio-body 4. The invitational character of audio drama 5. Questions concerning technology for postdramatic audio drama 6. On not coming to terms with indeterminate sound 7. The technological disclosure of a world in postdramatic audio drama 8. Becoming a voice against narration Conclusion

Kurze Inhaltsangabe:

Audio drama is overlooked by philosophy even though it raises many philosophical questions. It seems to be a contradiction: drama is a form of showing yet the exemplary form of showing a world-visual representation-is absent from it. What kinds of world do we find if we concentrate on what is revealed through sound and the voice? According to fans of the medium, 'the best pictures are in the head' but might its potency be more fully realized if we consider that the best pictures are in the body? This book shows how phenomenology addresses these questions and provides new ways of theorizing audio drama. It transpires that the phenomenologist and the audio dramatist share the same predicament: how is a world going to make itself apparent to us or to our audience when our materials-sound and the voice-are only available when we are active and noisy in our environment? The book gives a clear account of phenomenology's rethinking of embodiment, technology and causality, and how it enables the drawing of relations between audio drama, sound art and audio fiction. Instead of contradiction, sound and the voice emerge as principal expressions of dramatic structure and human being-in-the-world, and audio drama is shown to be an art form that manifests the power of causality to enrich aesthetic sensibility. The Phenomenology of Audio Drama will appeal to philosophers working in aesthetics and modern European philosophy, and to theorists and practitioners within the fields of audio drama, sound art and performance.

Informationen zum Autor:

Clive Cazeaux is Professor of Aesthetics at Cardiff Metropolitan University, Wales, UK. He is the author of Art, Research, Philosophy (Routledge 2017) and Metaphor and Continental Philosophy: From Kant to Derrida (Routledge 2007), and the editor of The Continental Aesthetics Reader (Routledge 2011, 2nd edition).

17. - Trans Cinema



| | |
|---------------------------|--------------------------------|
| ISBN/ISSN | 9780520425101 |
| Autor | Horak, Laura |
| Preis | 25,50 EUR |
| Gewicht | 574 g |
| Verfügbarkeit | lieferbar |
| Erscheinungstermin | 14.04.2026 |
| Autoren: | Horak, Laura |
| Verlag | University of California Press |
| Sprache | Englisch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Seiten | 408 |

Kurze Inhaltsangabe:

An exciting introduction to cinema by the trans creators who are innovating filmmaking to imagine a more inclusive world. Since the 1990s, a largely underground upwelling of trans creativity has helped new trans identities, communities, and political movements come together. In *Trans Cinema*, Laura Horak provides an entryway to the wildly diverse and creative cinema made by trans creators, including those who are Black, Indigenous, and people of color. Overlooked until now, this rich collection of media ranges in genre from romantic comedies to horror films and asks essential questions about how to be human and how to craft a livable life in a world on fire. Using the fundamentals of film studies, Horak reveals the innovative approaches taken by trans and gender-nonconforming artists to explore how we relate to other people, what it's like to have a body, and how we survive in an oppressive society. These filmmakers tackle the challenging paradox of representing trans lives when greater visibility is associated with ever-increasing levels of harm. In the process, they produce art that emphasizes trans survival and resilience and imagines a more expansive world for trans communities.

Informationen zum Autor:

Laura Horak is Professor of Film Studies at Carleton University in Ottawa, Ontario, and founder of the award-winning Transgender Media Portal. She is author of *Girls Will Be Boys: Cross-Dressed Women, Lesbians, and American Cinema*.

18. - Umkämpfte Deutungshoheit



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9783170458581 |
| Autor | Rippl, Susanne/Seipel, Christian |
| Preis | 28,00 EUR |
| Gewicht | 202 g |
| Verfügbarkeit | lieferbar |
| Erscheinungstermin | 22.04.2026 |
| Autoren: | Rippl, Susanne, Seipel, Christian |
| Verlag | W. Kohlhammer Verlag |
| Zusätzliche Daten | Color of cover: Brown, Color of cover: Grey, Color of cover: Silver, Color of cover: Yellow, Stuttgart |
| Sprache | Deutsch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Auflage | 1 |
| Seiten | 134 |
| Themen | Diskursverschiebung, Populismus, Rechtsextremismus, Rechtspopulismus, Social Media, mediale Strategien, rechte Narrative |

Kurze Inhaltsangabe:

Rechte Narrative durchdringen zunehmend politische, kulturelle und gesellschaftliche Diskurse. Sie werden gezielt genutzt, um rechte Grundüberzeugungen in der Bevölkerung zu verbreiten. Die AutorInnen erklären verständlich und prägnant, wie rechte Akteure mit ihren Erzählungen Einfluss auf Meinungen, Medien und Politik nehmen. Sie zeigen, wie soziale Netzwerke, alternative Plattformen und Influencer systematisch genutzt werden, um Zweifel zu säen, Feindbilder zu schaffen und demokratische Grundwerte in Frage zu stellen. Anhand konkreter Beispiele werden zentrale Erzählmuster sichtbar gemacht und ihre Wirkung im Alltag, in politischen Entscheidungen und im gesellschaftlichen Miteinander beleuchtet. So entsteht ein klares Bild davon, wie Sprache zur Waffe wird und unsere freiheitliche Grundordnung gefährdet.

Inhaltsangabe:

Rechte Narrative durchdringen zunehmend politische, kulturelle und gesellschaftliche Diskurse. Sie werden gezielt genutzt, um rechte Grundüberzeugungen in der Bevölkerung zu verbreiten. Das dies erfolgreich gelingt, zeigen die sich häufenden Wahlerfolge rechter Parteien und die Verschärfungen etwa im Bereich der Migrationspolitik - emotional aufgeladene Narrative treiben die Parteien der politischen Mitte vor sich her. Die AutorInnen erklären verständlich und prägnant, wie rechte Akteure mit ihren Erzählungen Einfluss auf Meinungen, Medien und Politik nehmen. Sie zeigen, wie soziale Netzwerke, alternative Plattformen und Influencer systematisch genutzt werden, um Zweifel zu säen, Feindbilder zu schaffen und demokratische Grundwerte in Frage zu stellen. Anhand konkreter Beispiele werden zentrale Erzählmuster sichtbar gemacht und ihre Wirkung im Alltag, in politischen Entscheidungen und im gesellschaftlichen Miteinander beleuchtet. So entsteht ein klares Bild davon, wie Sprache zur Waffe wird und unsere freiheitliche Grundordnung gefährdet.

Informationen zum Autor:

Susanne Rippl ist Professorin für Soziologie an der TU Chemnitz. Christian Seipel ist Akademischer Rat am Institut für Sozialwissenschaften der Universität Hildesheim.

19. - Wild Tides



| | |
|---------------------------|-------------------------|
| ISBN/ISSN | 9781478038542 |
| Autor | Brodie, Patrick |
| Preis | 37,20 EUR |
| Gewicht | 490 g |
| Verfügbarkeit | hergestellt auf Anfrage |
| Erscheinungstermin | 31.03.2026 |
| Autoren: | Brodie, Patrick |
| Verlag | Duke University Press |
| Sprache | Englisch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Seiten | 300 |

Inhaltsangabe:

Introduction. A Rising Tide Lifts All Boats 1
 1. Turbulent Waters: Media Infrastructure and the World Economy 35
 2. Ghostly Currents and Creative Erosion 74
 3. Waves of Austerity: Film Policy and the Infrastructural Geographies of Media Labor 117
 4. Storm Clouds: Technology Industries and the Climate of Crisis 159
 Conclusion. Calmer Seas 208
 Acknowledgments 225
 Notes 229
 Bibliography 245
 Index 275

Kurze Inhaltsangabe:

In *Wild Tides*, Patrick Brodie maps the shifting fortunes of the Irish economy before the 2008 financial crisis up to 2020, outlining how the Irish state moved from rampant and irresponsible financialized development to incentivizing private media infrastructure and policy as instruments for economic recovery. Brodie contends that, while the Irish state's investment in creative and technological sectors of media was supposed to bring resources back into the country and stabilize the economy, it instead rendered the country even more vulnerable to future instability and transferred wealth into the hands of multinational corporations. Through ethnographic work and close engagement with the Irish state's policy and planning across a number of key media infrastructure sites, Brodie unfolds the very real environmental and social impacts of Ireland's naturalized model of financialized, foreign direct investment-led infrastructural development. Richly researched and comprehensively argued, *Wild Tides* reveals the multifarious, unexpected ways that financialization reaches into the daily life of a nation.

Informationen zum Autor:

Patrick Brodie is Assistant Professor in the School of Information and Communication Studies at University College Dublin.

20. - Zulässigkeit und Grenzen der Inhaltsmoderation durch die allgemeinen Geschäftsbedingungen sozialer Netzwerke



| | |
|---------------------------|--|
| ISBN/ISSN | 9783756041732 |
| Autor | Nebel |
| Preis | 109,00 EUR |
| Gewicht | 456 g |
| Verfügbarkeit | lieferbar |
| Erscheinungstermin | 17.04.2026 |
| Autoren: | Nebel |
| Verlag | Nomos |
| Sprache | Deutsch |
| Einband | Buch (broschiert) |
| Auflage | 1 |
| Seiten | 319 |
| Themen | Digital Services Act, Drittwirkung von Grundrechten, Großbritannien, Inhaltsmoderation, Nutzungsbedingungen, Online Services Act, Platform regulation, Plattformregulierung, Rechtsvergleich, United Kingdom, besondere Machtposition für den öffentlichen Meinungsbildungsprozess, comparative law, content moderation, powerful position in the public opinion-forming process, terms and conditions, third-party effect of fundamental rights |